



LEITLINIEN

ZU FÜHRUNG UND ZUSAMMENARBEIT IM LANDESBETRIEB ZAF/AMD



Fotos © Christian Spahr/bier

LEITLINIEN ZU FÜHRUNG UND ZUSAMMENARBEIT IM LANDESBETRIEB ZAF/AMD

Präambel

Wir wollen durch **bedarfsgerechte und innovative Leistungen im Bereich Aus- und Fortbildung sowie Arbeitsmedizin eine hohe Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden** garantieren. Unsere Position als professioneller und verlässlicher Partner für die hamburgische Verwaltung wollen wir aufrechterhalten und weiter ausbauen. Durch wirtschaftliche Aufgabenorganisation können wir auch in Zukunft – trotz komplexer werdender Prozesse – marktgerechte Preise und Leistungen von hoher Qualität anbieten.

Damit wir diesen Leitgedanken umsetzen können, wollen wir Bedingungen schaffen, bei denen

- » wir gerne im Landesbetrieb ZAF/AMD arbeiten,
- » die Wertschätzung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen hohen Stellenwert in unserer Unternehmenskultur hat,
- » wir sinnvolle Aufgaben wahrnehmen und
- » unsere individuellen Potenziale genutzt und gefördert werden.

Die Leitlinien zu Führung und Zusammenarbeit sollen dabei unterstützen und **Grundlage unseres Handelns und Entscheidens** sein.

Ziel ist es, dass Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das **gemeinsame Verständnis von Führung und Zusammenarbeit weiterentwickeln** und sich aktiv für dessen Umsetzung einsetzen.

Um diese Leitlinien mit Leben zu erfüllen, bedarf es im Arbeitsalltag kritischer Rückmeldungen und konstruktiver Auseinandersetzungen. Gemeinsam ist es unsere Aufgabe, die **Leitlinien zu konkretisieren, zu leben und bei Bedarf anzupassen**.

Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um.

Das bedeutet:

- ✓ Wir nehmen die Menschen an, wie sie sind, unabhängig von ihrer Qualifikation oder Funktion.
- ✓ Wir pflegen einen ehrlichen Umgang miteinander: Wir geben positive Rückmeldungen und äußern Kritik zeitnah, konstruktiv und im geschützten Raum.
- ✓ Wir legen Wert auf vertrauensvolle Zusammenarbeit, bereichsintern ebenso wie bereichsübergreifend. Wir vertrauen darauf, dass alle ihre Aufgaben verantwortungsvoll wahrnehmen.
- ✓ Wir unterstützen uns gegenseitig und geben Rückendeckung. Führungskräften kommt dabei eine besondere Verantwortung zu.
- ✓ Wir begrüßen Vielfalt und verhindern aktiv jede Form von Diskriminierung und Rassismus.
- ✓ Wir nehmen Meinungsverschiedenheiten und Konflikte als Chance wahr.

Wir sind verlässlich und verbindlich.

Das bedeutet:

- ✓ Wir halten uns an vereinbarte Termine, Zeiten, Absprachen und Zusagen und stellen dies auch im Vertretungsfall sicher.
- ✓ Wir akzeptieren die jeweiligen Verantwortlichkeiten.
- ✓ Wir treffen Zusagen nur im Rahmen unseres Handlungs- und Entscheidungsspielraums.

Wir sind loyal.

Das bedeutet:

- ✓ Wir tragen getroffene Entscheidungen mit, auch wenn sie nicht unserer persönlichen Meinung entsprechen.
- ✓ Wir achten auf ein positives Image des Landesbetriebs und tragen interne Auseinandersetzungen nicht nach außen.

Wir verhalten uns gesundheitsförderlich.

Das bedeutet:

- ✓ Als Führungskräfte sorgen wir für ein gesundheitsförderliches Arbeitsumfeld.
- ✓ Wir behalten unsere eigene Gesundheit und unsere individuellen Ressourcen im Blick.
- ✓ Wir achten gegenseitig auf die Bedürfnisse der anderen.

Wir übernehmen Verantwortung für unseren Aufgabenbereich und das Wohl des Landesbetriebs.

Das bedeutet:

- ✓ Wir sind uns bewusst, dass jeder einzelne täglich seinen Teil zum Gesamterfolg des Landesbetriebes beiträgt und wir fühlen uns für den Erfolg des Betriebs und für alle Beschäftigten mitverantwortlich.
- ✓ Wir denken bereichsübergreifend im Sinne des Landesbetriebs ZAF/AMD und bieten bei Bedarf auch anderen Bereichen unsere Unterstützung an.

Wir informieren uns rechtzeitig und umfassend.

Das bedeutet:

- ✓ Wir geben Informationen zeitnah weiter, holen uns diese bei Bedarf und nutzen dafür auch regelmäßige Dienstbesprechungen.
- ✓ Wir kommunizieren unsere Entscheidungen und deren Sinn und Zweck verständlich, klar und nachvollziehbar.
- ✓ Wir geben Raum für Verständnisfragen und nehmen uns die Zeit, diese zu beantworten.
- ✓ Führungskräfte sorgen in besonderem Maße für eine transparente Informationskultur.

Als Führungskräfte formulieren wir klare Aufgaben und Aufträge.

Das bedeutet:

- ✓ Aufgaben und Aufträge sind adressatengerecht und beinhalten Informationen dazu, wer, was, bis wann und mit welchen Ressourcen erledigen soll.
- ✓ Wir setzen Prioritäten und stellen die Bedeutung der Aufgabe bzw. des Auftrags im Gesamtprozess dar.
- ✓ Wir unterstützen die Aufgabenerledigung durch geeignete Instrumente wie Aufgabenlisten oder Leitfäden.
- ✓ Wir stellen sicher, dass die Aufgabe bzw. der Auftrag richtig verstanden wurde.

Wir behalten die Aufgabenerledigung im Blick und fordern Rückkoppelung ein.

Das bedeutet:

- ✓ Wir informieren uns regelhaft über den Stand der Aufgabenerledigung und etablieren ggf. ein geeignetes Berichtswesen.
- ✓ Wir geben uns gegenseitig aktiv Rückmeldung zum Sachstand, insbesondere bei Abweichungen von den Vereinbarungen, und bieten bei Bedarf Hilfestellung an.

Wir als Führungskräfte sind uns der besonderen Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für den Landesbetrieb bewusst.

Das bedeutet:

- ✓ Wir werden durch unser Verhalten unserer Vorbildfunktion als Führungskräfte gerecht.
- ✓ Wir verteilen Aufgaben gerecht unter Beachtung der Leistungsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- ✓ Wir nehmen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wahr und erkennen deren Leistungen an.
- ✓ Wir würdigen besondere und alltägliche Arbeitsergebnisse.
- ✓ Wir sorgen dafür, die Anforderungen und Bedürfnisse von Beruf und Familie gut miteinander in Einklang zu bringen.

Wir führen kooperativ.

Das bedeutet:

- ✓ Wir Führungskräfte binden unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen ihres Verantwortungsbereichs in Entscheidungsprozesse ein, delegieren Aufgaben und bieten Entscheidungsspielräume.
- ✓ Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können unsere Beratung und Unterstützung einfordern.
- ✓ Wir sind offen für die Anliegen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und machen deutlich, wenn die Grenzen unserer Handlungs- bzw. Entscheidungsfähigkeit erreicht sind.

Wir sind offen für Veränderungen und hinterfragen kontinuierlich unsere Prozesse.

Das bedeutet:

- ✓ Wir probieren Neues aus, lassen Fehler zu und nutzen sie als Chance zur Weiterentwicklung und Verbesserung.
- ✓ Wir arbeiten lösungsorientiert und konzentrieren uns auf die Ursache von Fehlern, um diese künftig zu vermeiden.
- ✓ Wir verstehen uns als kontinuierlich lernende Organisation, die alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einbezieht.

Wir sehen Lernen als Bereicherung für alle.

Das bedeutet:

- ✓ Wir betrachten das lebenslange Lernen als selbstverständlich und sind verantwortlich für unsere Entwicklung.
- ✓ Wir Führungskräfte sorgen für individuell geeignete Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote.
- ✓ Wir unterstützen uns gegenseitig, neu Erlerntes umzusetzen.



Stand: Sommer 2017